



Grün-Rote Koalition im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Oberbürgermeisterin
Sibylle Keupen
Rathaus/Markt
52058 Aachen

Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen

0241 432 7217 (Grüne)
0241 432 7215 (SPD)

**Antrag Nr. 33/2023 (Grüne)
180/23 (SPD)**

Aachen, 25.04.2023

Ratsantrag

Kommunaler hybrider Gewerbehof

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Fraktion von GRÜNEN und SPD beantragen, im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept für die Errichtung eines kommunalen, modernen, hybriden mehrgeschossigen Gewerbehofs zu entwickeln und ein Umsetzungsmodell für kostengünstige Gewerbemieten in einem zukunftsorientierten Umfeld zu erarbeiten.

Die Konzeptentwicklung soll im Austausch mit der regionalen Wirtschaftsförderung und den lokalen Kammern IHK und HWK erarbeitet werden.

Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, hierzu geeignete kommunale Flächen, Gebäude und Liegenschaften zu identifizieren und einen Umsetzungsvorschlag zu erarbeiten. Dabei sollen vorzugsweise Bestandsimmobilien oder bei Neubau bereits versiegelte Flächen für die Entwicklung in Betrachtung gezogen werden.

Auch sollen hybride Gewerbehöfe mit modernster Kommunikationsinfrastruktur ausgestattet werden, die es ermöglicht, die digitale Transformation im Handwerk durch innovative Anwendungen wie VR/AR und Robotik voranzubringen.

Begründung

Seit Jahren steigen die Gewerbemieten in unserer Stadt. In der Folge werden immer mehr kleine Handwerksbetriebe aus ihren angestammten Standorten verdrängt und neue Betriebe finden kaum preiswerte Flächen. Die Errichtung eines kommunalen Gewerbehofes ist ein wichtiges Instrument, um diese Entwicklung aufzuhalten.

Hybride Gewerbehöfe zeichnen sich dadurch aus, dass Start-ups mit Handwerk in räumlicher Nähe arbeiten können. Daher wird eine gemischte Mieterstruktur von Gewerbe, Start-ups und Handwerk angestrebt, um nachhaltige Kooperationen zwischen Handwerk, Start-ups und weiteren Unternehmen Raum zu geben. Dies ist ein wesentlicher Schritt, um als attraktiver Standort dem Fachkräftemangel durch Innovation begegnen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Julia Brinner
Fraktionssprecherin GRÜNE

Michael Servos
Fraktionsvorsitzender SPD

Birdal Dolan
wirtschaftspolitischer Sprecher GRÜNE

Sebastian Becker
wirtschaftspolitischer Sprecher SPD